

Gossau – Phönix Seen

Wenn sich das Remis wie eine Niederlage anfühlt

Fussball In der 5. Zweitliga-Runde holt von den Oberländer Teams einzig Gossau einen Punkt.

Der FC Gossau eroberte am Dienstagabend beim 1:1 gegen Phönix Seen zwar einen Zähler. Zufrieden waren die Gossauer damit aber mitnichten. «Dieses Unentschieden fühlt sich an wie eine Niederlage», sagte FCG-Coch Andreas Häsler. Seine Mannschaft war dem Gegner nämlich über weite Strecken überlegen gewesen und hätte aufgrund der zahlreichen Chancen gewinnen müssen.

Zunächst hatte es auch gut ausgesehen für den FCG. Er ging nach einer Viertelstunde dank Nicolas Huxley in Führung und hatte auch danach alles im Griff. Ein Ballverlust ermöglichte dem

bis dahin gänzlich harmlosen Gästen aber den Ausgleich. Die Gossauer hatten zwar auch in der Folge weit mehr vom Spiel, vergaben aber unter anderem gleich drei aufgelegte Gelegenheiten. Etwas Positives konnte Häsler dem Resultat dann doch noch abgewinnen: «Normalerweise rächt es sich, wenn man im Abschluss derart sündigt, und man verliert das Spiel noch», sagte der FCG-Trainer.

Rüti bricht ein

Der FC Rüti hingegen musste sich im fünften Saisonspiel bereits zum dritten Mal geschlagen geben. Gleich 2:5 tauchte er beim

bisher überraschend starken Zweitliga-Aufsteiger Kloten. Die Gäste hatten zwar lange Zeit leichte Vorteile und gingen zweimal in Führung. Nach einer guten halben Stunde traf Topscorer Taulant Syla zum 1:0 und nachdem das Heimteam Mitte der zweiten Hälfte ausgeglichen hatten, gelang Paulo Alves umgehend der zweite Treffer. Auf das zweite Gegentor eine Viertelstunde fanden die Rütner aber keine Antwort mehr. Im Gegenteil: Sie brachen förmlich ein und kassierten bis zuletzt noch drei weitere Treffer.

Auch vom FC Greifensee gibt es weiterhin wenig Erfreuliches

zu berichten. Nur drei Tage nach seinem bitteren Aus im Schweizer Cup kehrte er auch in der Meisterschaft auf die Verliererstrasse zurück und verlor gegen Schaffhausen 2 hoch 0:4.

Einzig in der Startphase vermochten die Greifenseer mit den Schaffhauser Reserven mitzuhalten. Früh in Rückstand gerieten sie dennoch. Spätestens nach dem Doppelschlag der Gäste kurz nach der Pause war es um den FCG geschehen und die vierte Saisonpleite im fünften Zweitliga-Spiel nicht mehr zu verhindern.

Daniel Hess

2. Liga, Gruppe 2, 5. Runde: Kloten - Rüti 5:0, Gossau - Phönix Seen 1:1, Greifensee - Schaffhausen 2 0:4, Veltheim - Töss 3:4, Glattbrugg - Herrliberg 3:1, Diessenhofen - Wiesendangen 0:4, Bassersdorf - Seuzach 3:2.

Rangliste (je 5 Spiele): 1. Schaffhausen 2 12, 2. Bassersdorf 11, 3. Glattbrugg 10, 4. Wiesendangen 9, 5. Kloten 9, 6. Seuzach 9, 7. Gossau 8, 8. Phönix Seen 8, 9. Töss 6, 10. Herrliberg 5, 11. Veltheim 4, 12. Rüti 4, 13. Greifensee 3, 14. Diessenhofen 1.

Kloten - Rüti 5:2 (0:1). – Tore: 33. T. Syla 0:1, 61. 1:1, 65. Alves 1:2, 76. 2:2, 78. 3:2, 84. 4:2, 87. 5:2.

Gossau - Phönix Seen 1:1 (1:1). – Tore: 13. Huxley 1:0, 30. 1:1.

Greifensee - Schaffhausen 2 0:4 (0:1). – Tore: 12. 0:1, 49. 0:2, 51. 0:3, 72. 0:4.